



Inhalt

Psychoanalyse im Lebenslauf

ELLEN REINKE UND CHRISTIAN WARRLICH
Editorial

Psychoanalyse im Lebenslauf 5

KAI VON KLITZING
Psychodynamische Forschungs-
und Behandlungsansätze in der
frühen Kindheit

GABRIELE JUNKERS
Psychoanalyse jenseits des
50. Lebensjahres? 17

HANS-PETER KAPFFHAMMER
Die Bedeutung der mittleren
Kindheit und Latenz im Lebens-
zyklus aus psychoanalytischer
Perspektive 29

OTTO F. KERNBERG
Über die Liebe – Die Entwicklung
der Liebesfähigkeit im Lebenslauf 49

CLAUDIA SIES
Kinder kommen und gehen.
Der Eintritt ins Elternleben
und der Auszug der Kinder –
Eine Betrachtung aus
psychoanalytischer Sicht 59

ANNA HÜLS-WISSING
Die »unerhörte Botschaft«
der Madame Bovary – ein
individueller Rettungsversuch
zwischen hysterischer Inszenierung
und lustvollem Begehren 69

Aus Forschung und Praxis

OLIVER DECKER UND ELMAR BRÄHLER
Vom Schamanen und Besessenen
über den Arzt und Devianten zum
Anbieter und Nachfrager –Qualitäts-
sicherung in der Psychotherapie 85

MICHA HILGERS
Ausrutschende Hände und Finger,
die nicht bei einem bleiben
Psychotherapeutischer Umgang
mit sexuellen und gewalttätigen
Übergriffen in Familien 99

WOLFGANG LEUSCHNER
Über die Grenzen neuro-
wissenschaftlicher Erkenntnis
seelischer Vorgänge 111

WOLFRAM KÖLLING
Der flexible Mensch
und die Scham 119

Rezensionen 127

Neuerscheinungen 135

Autorinnen und Autoren 139